



Leistungsbeschreibung des Altenheimes St. Lambertus in Ascheberg

Aktuelle Informationen:
www.altenheim-st-lambertus.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Folgenden möchten wir Sie über unser allgemeines Leistungsangebot und über Inhalte der für Sie in Betracht kommenden Angebote im Altenheim St. Lambertus informieren.

Beschreibung der Pflegeeinrichtung

Das Altenheim St. Lambertus wurde durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI als vollstationäre Einrichtung der Dauerpflege, einschließlich der sechs eingestreuten Kurzzeitpflegeplätze, zugelassen. Die Pflegeeinrichtung verfügt über 51 Heimplätze, davon 35 Plätze in Einzelzimmern und 16 Plätze in Doppelzimmern.

Die Gemeinde Ascheberg liegt in Nordrhein-Westfalen, am Rande des Münsterlandes. Das Altenheim St. Lambertus, sowie ein Behindertenwohnheim und eine Wohnanlage des betreuten Wohnens sind in einer ruhigen Grünanlage in Ascheberg angelegt. Das Zentrum von Ascheberg ist zu Fuß in ca. 5 Minuten zu erreichen. Eine Bushaltestelle ist ca. 50 Meter vom Haupteingang des Altenheims entfernt.

Die Einrichtung ist aufgrund der baulichen Gegebenheiten in zwei Wohnbereiche aufgeteilt. In einem Bereich ist ein geschützter Wohnbereich für vorwiegend demenziell erkrankte Bewohner integriert.

Der Wohnbereich A verfügt über 26 Wohnplätze, überwiegend aus Einzelzimmern bestehend. Im Wohnbereich B befinden sich 25 Wohnplätze, davon sind 8 Plätze für stark demenziell veränderte Bewohner vorgesehen. Selbstverständlich sind alle Etagen über einen Fahrstuhl zu erreichen, damit die Bewohner sich selbständig in den Bereichen fortbewegen können.

Das Altenheim verfügt über ein großzügiges Außengelände mit gepflasterten Wegen, einem Pavillon und einen Fitnessparcours mit altengerechten Trainingsgeräten. Barrierefreie Ausgänge und Terrassen ermöglichen dem Bewohner das selbständige Verlassen der Einrichtung.



Ihr Privatbereich

Bewohnerinnen und Bewohner des Altenheims St. Lambertus wohnen bei uns selbstbestimmt in Sicherheit und einer von Wertschätzung geprägten Atmosphäre. Unsere Einzelzimmer/Doppelzimmer verfügen über eine pflegegerechte Grundausstattung. Wir bieten Wohnräume an, die individuell mit persönlichen Gegenständen eingerichtet werden können. Die Haltung von Kleintieren bedarf einer individuellen Absprache mit der Einrichtungsleitung.

Gemeinschaftsräume

Zur Pflege des religiösen, geselligen und kulturellen Lebens stehen Ihnen mehrere Gemeinschaftsräume zur Verfügung. Nach Absprache mit dem Sozialen Dienst können diese auch für private Feiern genutzt werden.

- Besprechungszimmer
- Lambertusraum
- „Gute Stube“

Leistungen der Hauswirtschaft:

Reinigung

Die Gebäudereinigung erfolgt durch einen externen Dienstleister. Reinigungspläne und regelmäßige Kontrollen sichern Durchführung und Qualität der Reinigungsarbeiten. Für die Pflege von mitgebrachten Einrichtungsgegenständen ist der Bewohner/Angehörige selbst verantwortlich.

Wäscheversorgung

Die Wäscheversorgung wird von einem Dienstleister in einer zertifizierten Wäscherei übernommen. Die Wäschepflege erfolgt nach den geltenden Hygienerichtlinien.

Wir halten folgende Wäscheartikel beim Einzug bereit:

- Bettinletts, dazu zählt: Einziehdecke, Kopfkissen, bei Bedarf Lagerungskissen und Woldecke
- Bettwäsche
- Handtücher, Badetücher und Waschhandschuhe
- Tischwäsche für Nachttisch, Sideboard und Tisch

Ausreichend persönliche Wäsche ist dem individuellem Bedarf entsprechend einzubringen. Ihre Wäsche wird im Rahmen unseres Wäschemanagements gekennzeichnet.



Speisenversorgung

Das Frühstück, die Zwischenmahlzeiten und das Abendessen werden durch unsere Servicekräfte der Hauswirtschaft im Altenheim St. Lambertus in Ascheberg vorbereitet und serviert.

Das Mittagessen wird in unserem Verbundhaus Clarastift-Seppenrade zubereitet. Die Mahlzeiten werden nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen unter Berücksichtigung von Wünschen und Bedürfnissen der Bewohner zusammengestellt.

Eine kultivierte Einnahme der Mahlzeiten in ruhiger Atmosphäre ist uns wichtig. Bei Behinderungen und Krankheit wird auf individuelle Bedürfnisse bei der Speisenaufnahme Rücksicht genommen und Ihren Fähigkeiten und Gewohnheiten Rechnung getragen. Unsere Küchenleitung berücksichtigt bei der Mahlzeitenzusammenstellung die Wünsche der Bewohner und steht in regelmäßigem Kontakt zum Bewohnerbeirat und der Einrichtungsleitung. Auf jahreszeitliche Angebote wird geachtet.

Die aktuellen Speisepläne finden Sie in Ihrem Zimmer und an den Informationstafeln der Wohnbereiche.

Wir bieten folgende im Entgelt enthaltene Mahlzeiten an:

- ein reichhaltiges Frühstück
- Mittagessen mit Wahlkomponenten
- Kaffee und Kuchen
- ein abwechslungsreiches Abendessen
- diverse Zwischenmahlzeiten (auch nachts)

Alkoholfreie Getränke zur Deckung des täglichen Flüssigkeitsbedarfs sind jederzeit kostenlos erhältlich.

Leistungen der Pflege

Ihnen wird die in Ihrer Situation erforderliche Hilfe zu Förderung und Erhalt Ihrer Selbstständigkeit angeboten. Ziel ist es, Ihre Selbstständigkeit und Mobilität im Ablauf des alltäglichen Lebens zu erhalten, persönliche Bedürfnisse und Gewohnheiten werden dabei respektiert. Ihre Selbstbestimmtheit ist uns sehr wichtig. Zu den Leistungen der Pflege gehören insbesondere Körperpflege, Ernährung und Unterstützung bei der Mobilität. Unser Pflegeverständnis entspricht den Leitsätzen der Pflege-Charta.

Im Altenheim St. Lambertus wird seit Januar 2016 nach dem neu eingeführten Strukturmodell gearbeitet. Daraus leitet sich der in der Pflege neu verwendete vierstufige Pflegeprozess nach Deman (WHO, 1975) ab:

Die vier Elemente des Pflegeprozesses stellen sich wie folgt dar



1. Die Strukturierte Informationssammlung (SIS)
2. Die Maßnahmenplanung (Tagesstruktur)
3. Die Pflegedokumentation in „Sinfonie-Betreuung“
4. Die Evaluation

Der Pflegeprozess und die daraus folgenden notwendigen pflegerischen Maßnahmen sind ausgerichtet an den Bedürfnissen und der Biografie des Bewohners. Die Wirksamkeit der geplanten Maßnahmen wird regelmäßig interdisziplinär evaluiert.

Die Leistungen der allgemeinen Pflege werden nach dem anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse unter Berücksichtigung der Expertenstandards erbracht. Die Maßnahmenplanung der Pflege erfolgt möglichst mit Ihnen gemeinsam oder einer Person Ihres Vertrauens.

Bei einer Verminderung Ihrer Selbstständigkeit passen wir unsere Leistungen Ihrem veränderten Bedarf an. Führt dies dazu, dass für Sie ein anderer Pflegegrad zutrifft, werden wir im Austausch mit Ihnen Ihre Pflegekasse informieren. Über den Grad der veränderten Selbstständigkeit und den damit verbundenen neuen Unterstützungsgrad entscheidet die Pflegekasse entsprechend der Empfehlung des medizinischen Dienstes der Krankenkassen.

Leistungen der medizinischen Behandlungspflege

Leistungen der medizinischen Behandlungspflege erbringen wir im Rahmen der ärztlichen Delegation, diese werden entsprechend der ärztlichen Anordnung durchgeführt.

Die freie Arztwahl wird garantiert. Auf Wunsch sind wir Ihnen gerne bei der Vermittlung ärztlicher Hilfe behilflich. Es bestehen Kooperationsverträge mit ortsansässigen Ärzten.

Die Versorgung mit Medikamenten im Rahmen des Medikamentenmanagements erfolgt durch die Kooperationsapotheke, die freie Apothekenwahl bleibt unberührt.

Leistungen des Sozialen Dienstes und Betreuungsleistungen nach § 43 b, SGB XI

Unsere Mitarbeiter des Sozialen Dienstes und unsere Betreuungsassistenten geben Ihnen Unterstützung bei der Orientierung in Ihrem neuen Zuhause. Sie tragen auch Sorge, dass Sie Gelegenheit haben, an kulturellen, religiösen und sozialen Angeboten teilzunehmen. Neben der persönlichen Ansprache wird an den Informationstafeln des Hauses auf diverse Veranstaltungen hingewiesen. Der aktuelle Wochenplan liegt in jedem Bewohnerzimmer aus.

In Einzelbetreuung bieten wir individuelle Angebote unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche und Gewohnheiten an.

Katholische und evangelische Gottesdienste finden in der hauseigenen Kapelle im Altenheim-St. Lambertus donnerstags vormittags und samstags nachmittags statt. Diese werden von Ehrenamtlichen und Geistlichen der Kirchengemeinde St. Lambertus gestaltet und durchgeführt. Sie sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Bei weiteren Angeboten werden Sie durch zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützt.



Mobilitätsförderung

Die Förderung Ihrer Mobilität erhält in unserer Einrichtung mit besonderen Angeboten des Sozialen Dienstes sowie von ortsansässigen Sportvereinen und der Volkshochschule hohe Aufmerksamkeit.

Therapeutische Leistungen

Zur Vermeidung und zur Verminderung der Pflegebedürftigkeit können Sie sich auch Maßnahmen der medizinischen Rehabilitation verordnen lassen. Hierzu gehören Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie.

Wir werden bei der Maßnahmenplanung in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Arzt auf Möglichkeiten der Rehabilitation achten und zur Sicherung des Rehabilitationserfolges mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten zusammenarbeiten.

Leistungen der Haustechnik

Die Haustechnik ist verantwortlich für die Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit aller haus- und betriebstechnischen Anlagen. Zu den Aufgaben gehört auch die Hilfestellung bei der Gestaltung und Erhaltung Ihres persönlichen Wohnraumes, falls Sie oder Ihnen nahe stehenden Personen dies nicht erledigen können.

Leistungen der Verwaltung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung beraten Sie oder Ihre Angehörigen in Fragen der Kostenabrechnung und im Umgang mit Kranken-, Pflegekassen und Behörden. Zu Ihren Aufgaben gehört auch die Vermittlung an die zuständigen Ansprechpartner.

Leistungsentgelte

Die Entgelte werden ausschließlich in Verhandlungen zwischen den öffentlichen Leistungsträgern (Pflegekassen, Sozialhilfeträgern) und dem Träger der Einrichtung festgelegt. Das Ergebnis dieser Verhandlung, die Vergütungsvereinbarung, kann jederzeit eingesehen werden. Die Preisbestandteile sind:

- Entgelte für Unterkunft
- Entgelte für Verpflegung
- Entgelte für Investitionsaufwendungen
- Entgelte für allgemeine Pflegeleistungen inkl. soziale Begleitung



Entgelterhöhungen

Die Entgelte werden immer für einen bestimmten Zeitraum zwischen dem Träger der Einrichtung, den Pflegekassen und den Sozialhilfeträgern vereinbart. Nach Ablauf dieses Zeitraums können die Sätze neu verhandelt werden, wenn Einkaufspreise oder Personalkosten nachweislich gestiegen sind oder eine Steigerung absehbar ist. Diese Erhöhung muss Ihnen vier Wochen vorher angekündigt werden.

Qualitätsprüfungen

Neben internen Qualitätsprüfungen wird unsere Arbeit in regelmäßigen Abständen durch externe Institutionen überprüft. Die Ergebnisse finden Sie als Aushang in unserem Eingangsbereich und auf unserer Homepage.

Anregungen und Beschwerden

Ihre Anregungen oder Beschwerden nehmen wir gerne persönlich entgegen oder Sie nutzen unseren Beschwerdebriefkasten im Eingangsbereich. Im Vertrag finden Sie darüber hinaus weitere Ansprechpartner, an die Sie sich wenden können.

Der Bewohnerbeirat

Der Bewohnerbeirat bestehend aus Bewohnern, die alle zwei Jahre gewählt werden, vertritt die Interessen und Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner. Es ist auch für Angehörige und Ehrenamtliche möglich, sich in dieses Gremium wählen zu lassen. Der Bewohnerbeirat nimmt Aufgaben nach dem Wohn- und Teilhabegesetz wahr. Regelmäßig finden Bewohnerbeiratssitzungen statt, die der Absprache und gegenseitigen Information dienen.